

Meine Möglichkeiten zum Lehrerberuf

Beitrag von „Modal Nodes“ vom 19. Juni 2009 14:39

Wow, was geht denn hier ab?

Mittlerweile ist das zu einem Pro-Contra-Seiteneinsteiger-Thread verkommen.

Da ich selber Seiteneinsteiger bin, beziehe ich da natürlich ganz klar Position, dürfte klar sein welche.

Da ich sehr viele Dinge unterrichte die ich nicht im Studium hatte, sondern während meiner Berufspraxis gelernt habe, finde ich es persönlich auch ein wenig engstirnig, zu meinen, dass nur ein Diplom das einzig Wahre wäre.

Ist aber in Ordnung, irgendwo muss das Beamtenrecht ja die Grenze ziehen, und dann lieber zu hoch als zu niedrig.

Ich bin damals auch durch die harte Schule der Anfeindungen im Lehrerkollegium gegangen. "Industrierversager" und ähnliches hieß es hinter meinem Rücken. Ein bisschen von dieser Denkweise klingt m.E. auch hier im Forum mit. Aber vielleicht bin ich da auch nur übersensibilisiert.

Was aber überhaupt nicht geht, sind diese Möchtegern-Seiteneinsteiger, a la "Ich habe Sesamstrasse bis zum Buchstaben E durch, will jetzt Lehrer werden, fachlich bin ich der Beste, [Pädagogik](#) und Didaktik braucht man ja eh nicht."

Gerade mich als Seiteneinsteiger, der sich das damals SEHR GUT überlegt hat und sich mächtig ins Zeug gelegt hat, ist das beschämend mit solchen Leuten in einen Topf geworfen zu werden.

Grüße

MN